

## Modul 133 Projekt 2: Blog

### 1. Einführung und Begriffsklärung

Online-Gästebücher, Foren, Chaträume und Blogs sind heute alltäglich. Wir werden uns in diesem Projekt mit der Erstellung eines Blogs befassen.

*Der oder das Blog oder auch Weblog (Wortkreuzung aus engl. Web und Log für Logbuch) ist ein auf einer Website geführtes und damit meist öffentlich einsehbares Tagebuch oder Journal, in dem mindestens eine Person, der Blogger, international auch Weblogger genannt, Aufzeichnungen führt, Sachverhalte protokolliert („postet“) oder Gedanken niederschreibt. (Quelle Wikipedia)*

Sollten Sie keine Erfahrung mit Blogs haben, recherchieren Sie Blogs im Internet. "Showcases" finden Sie zum Beispiel bei <http://www.wordpress.com>.

**Empfehlung:** Schauen Sie sich einen, oder zwei Blogs an, bevor Sie mit dem Projekt beginnen. Zeitbudget: maximal 30 Minuten.

### 2. Rahmenbedingungen

Diese Bedingungen legen den Rahmen des Projektes fest, damit bei allen dieselben Voraussetzungen gelten und diese fair bewertet werden können.

- Während des gesamten Projektes wird in Tandems gearbeitet. Jede und jeder erstellt die Applikation in seiner eigenen Entwicklungsumgebung, innerhalb des Tandems kann jedoch beliebig Code und Informationen ausgetauscht werden. Ausnahmsweise kann auch alleine gearbeitet werden.
- Auf Serverseite wollen wir pures PHP sehen. Deshalb dürfen keine Frameworks, Bibliotheken oder weitere Hilfsmittel eingesetzt werden. Die einzigen Ausnahmen sind Bibliotheken auf Client-Seite, die ausschliesslich der Gestaltung der Website dienen, aber keine weiteren Funktionalitäten zur Verfügung stellen. Erlaubt sind (gemäss dem Prinzip *White List*): jQuery, jQuery UI, Bootstrap und Materialize. Andere Hilfsmittel sind nicht zugelassen bzw. müssen mit der Lehrperson abgesprochen werden.
- Die Einbindung von Datenbanken in Web-Applikationen ist nicht Thema dieses, sondern des Nachfolgemoduls 151. Aufgrund des Feedbacks von Lernenden wird jedoch davon abgesehen, Textdateien für die Datenhaltung zu verwenden. Deshalb wird die Datenbank SQLite verwendet. Das Datenbankschema ist erstellt, es befinden sich bereits einige Daten in der Datenbank, um die Programmierung zu vereinfachen. Die Datenbankschnittstelle muss nicht programmiert werden, Ihnen werden die entsprechenden Funktionen zur Verfügung gestellt. Siehe Kapitel 6 *Datenbank*.
- Textdateien werden optional für den Import und Export von Benutzern eingesetzt.
- Die *Weisungen für Leistungsbeurteilungen InformatikerInnen EFZ* regeln die verbindlichen Aspekte zu Leistungsbeurteilungen, die auch für dieses Projekt zur Anwendung kommen.

### 3. Regeln für die Abgabe des Projektes

Es handelt sich nicht um eine Arbeit, die Sie am Ende abgeben müssen. Die einzelnen Funktionen (Kompetenzen) werden während des Unterrichts vorgezeigt und besprochen. Sehen Sie sich dazu den Zeitplan in Kapitel 5 an.

Das Einzige, das Sie abgeben müssen, ist das Testkonzept und das Testprotokoll am Ende des Projektes.

### 4. Die Aufgabenstellung des Projektes

Sie erstellen als Webanwendung einen Blog. Nicht jeder Blog im Web hat die gleiche Funktionalität, die Funktionen sind nachfolgend aufgeführt.

#### Anforderungen

- Ein Blogbeitrag besteht aus einem Titel und einem Text. Da die Beiträge lang sein können, soll die Eingabemaske entsprechend dimensioniert und die Ausgabe entsprechend formatiert sein.
- Benutzer und Blogs sind identisch, d.h. jeder Benutzer hat genau einen Blog.

- Es gibt zwei Bereiche:
  - Einen allgemeinen Bereich, der für alle (auch nicht registrierten) Benutzer zugänglich ist. In diesem Bereich können die Blogs von allen Benutzern gelesen werden.
  - Einen Member-Bereich, in dem der Benutzer seine Beiträge erfassen, editieren und löschen kann. Die Blogs der anderen Benutzer sind nicht sichtbar.
- Im allgemeinen Bereich sind folgende Funktionen verfügbar:
  - Eine Person bzw. ein Blog kann ausgewählt werden. Die Auswahl bleibt in der Folge erhalten und ist auf jeder Seite ersichtlich.
  - Ein Blog bzw. seine Beiträge können angezeigt werden: Entweder werden gleich alle Beiträge auf einer Seite aufgelistet (einfache Variante) oder es werden in einem ersten Schritt nur die Titel angezeigt und bei Klick darauf erscheint der gesamte Beitrag (bessere Variante).
  - Die Blogbeiträge werden absteigend sortiert angezeigt (der neuste Beitrag zuoberst).
  - Login: Ein registrierter Benutzer kann sich anmelden, dabei wird eine Session aufgebaut. Die Anmeldung erfolgt mit der Mailadresse und dem Passwort. Die Passwörter sind md5-verschleiert in der Datenbank abgelegt (in PHP heisst die Funktion md5()).
- Im Member-Bereich sind folgende Funktionen verfügbar:
  - Es gibt eine Übersicht über die vorhandenen, eigenen Blogbeiträge.
  - Ein neuer Beitrag kann hinzugefügt werden.
  - Ein bestehender Beitrag kann geändert werden.
  - Ein Beitrag kann gelöscht werden.
  - Die Funktionen *Ändern* und *Löschen* sind am einfachsten in der Übersicht der Beiträge verfügbar.
  - Logout: Der Benutzer kann sich wieder abmelden, dabei wird die Session zerstört.
- Eine Registration müssen Sie nicht realisieren. Es existieren folgende Benutzer:
  - Anna.Abegglen@gibb.ch / gibbiX12345
  - Marc.Muster@gibb.ch / gibbiX12345
  - Hans.Hinterseer@gibb.ch / gibbiX12345
  - Sonja.Sauser@gibb.ch / gibbiX12345

## Optionale Funktionen

Mit den optionalen Funktionen können Sie fehlende Punkte der obligatorischen Funktionen wieder wettmachen und die notwendigen 5 Zusatzpunkte holen, die Sie für die Note 6.0 benötigen. Sie können natürlich auch einfach Ihre Applikation erweitern, benutzerfreundlicher und schöner gestalten.

Es hat eine Menge Zusatzfunktionen. Sie müssen nichts davon realisieren, es soll aber Lernenden mit Erfahrung in der Web-Programmierung und interessierten Schülern die Möglichkeit geben, weitere, interessante Funktionen zu erstellen.

- Benutzer können aus einer CSV-Datei importiert und in eine CSV-Datei exportiert werden. Verwenden Sie in beiden Fällen dasselbe Format (CSV-Datei).
  - Sie finden eine Import-Datei mit 4 Benutzern im Verzeichnis *exchange*. Das Passwort lautet wiederum *gibbiX12345* und ist md5-verschleiert.
  - Sie können Pfad- und Dateiname für den Import und Export hardcodieren.
  - Weitere Zusatzpunkte erhalten Sie, wenn Sie ein Formular zur Verfügung stellen, wo Import- und Exportdateien ausgewählt werden können.
- Jeder (auch nicht registrierte) Benutzer kann Kommentare zu den Blogbeiträgen verfassen.
  - Pro Beitrag sind beliebig viele Kommentare möglich.
  - Der Verfasser eines Kommentars muss einen Namen angeben.
  - Die Kommentare werden anschliessend beim entsprechenden Beitrag mit Name und Datum angezeigt.
  - Die Kommentare zu den eigenen Blogbeiträgen können gelöscht werden
  - Es existiert bereits die Tabelle *comment* für die Kommentare.
- Der Benutzer kann Themen erfassen, um Blogbeiträge zu gruppieren.

- Jeder Benutzer hat seine eigenen Themen.
- Jeder Blogbeitrag kann einem Thema zugeordnet werden.
- Die Anzeige der Beiträge kann nach Thema gefiltert werden.
- Es existiert bereits die Tabelle *topic* für die Themen mit einem Verweis (Fremdschlüssel) auf den Benutzer. In der Tabelle *entry* gibt es einen Verweis auf die Tabelle *topic*.
- Es existiert ein Administrator, der Sonderrechte hat. Dazu kann das Attribut *role* in der Tabelle *user* verwendet werden.
  - Der Administrator kann alle Blogbeiträge löschen.
  - Der Administrator kann alle Blogs bzw. Benutzer löschen.
  - Falls der Import und Export realisiert wird: Nur der Administrator kann Benutzer importieren und exportieren.
- In Blogbeiträgen können Bilder eingefügt werden.
  - Damit die Realisierung nicht zu kompliziert wird, ist vorgesehen, dass Sie maximal 3 Bilder erfassen können.
  - Die Bilder werden im Dateisystem abgelegt.
  - Pfad und Dateiname werden direkt in der Tabelle *entry* gespeichert (Attribute *picture1*, *picture2* und *picture3*).
- Wenn Ihre Applikation besonders ergonomisch ist, können Sie Zusatzpunkte holen. Sie müssen der Lehrperson erklären, warum Ihre Anwendung benutzerfreundlich ist. Konsultieren Sie dazu das Dokument *M133-151Regeln\_fuer\_Web-Applikationen* (verfügbar im Projektordner).
- Mit einem schönen Design können Sie ebenfalls Zusatzpunkte holen. Das kann z.B. ein Design sein, das Sie durchgängig mit Bootstrap entwickelt haben. Sehen Sie unter *Rahmenbedingungen* nach, welche Tools auf Clientseite erlaubt sind.
- **Alle übrigen Zusatzfunktionen und Erweiterungen müssen mit der Lehrperson abgesprochen werden, ansonsten gibt es keine Punkte dafür!**

## 5. Vorgehen zur Realisierung und Bewertung

Die Funktionen bzw. Kompetenzen werden während dem Unterricht abgenommen. Um die jeweiligen Funktionen zu zeigen, schreibt man sich in einer Liste ein. Unter *Deadline* ist der letztmögliche Termin aufgeführt, wo man sich einschreiben kann. Evtl. wird die Kompetenz dann erst in der darauffolgenden Woche abgenommen.

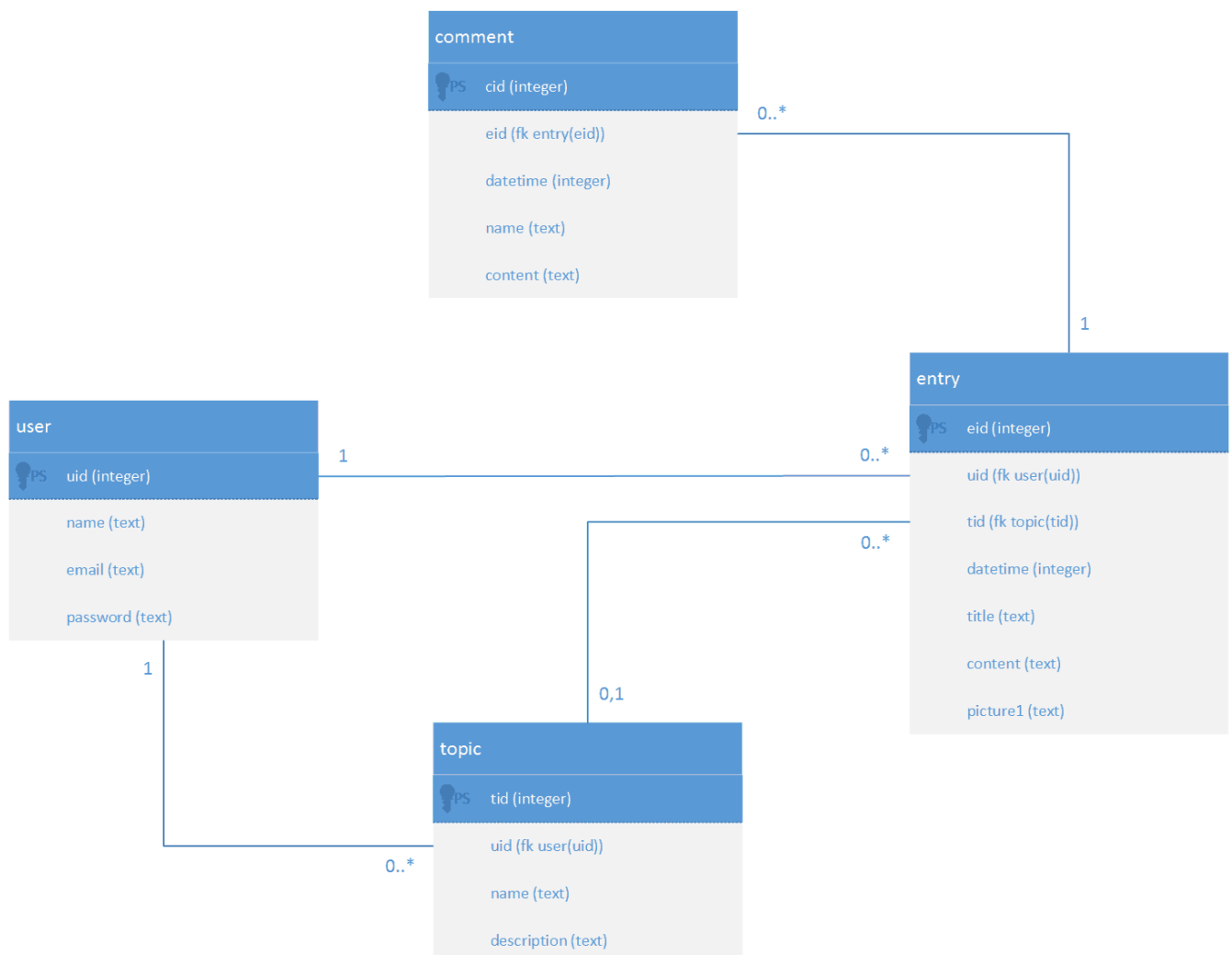
KW	Arbeit an	Deadline / Zeigen
44	Vorstellen Projekt, ① Wahl Struktur: Vorgabe Lehrperson bzw. eigene Struktur	
45	② Alle Blogs anzeigen, Blog auswählen, Auswahl bleibt erhalten	①
46	③ Beiträge pro Benutzer anzeigen, absteigend sortiert	②
47	④ Login, Member-Bereich, Logout, Session-Handling	③
48	⑤ Eigene Beiträge anzeigen, Beitrag verfassen, ändern und löschen	④
49	Eigene Beiträge anzeigen, Beitrag verfassen, ändern und löschen	
50	⑥ Testkonzept, Testfälle, Testprotokoll	⑤
51	⑦ Optionale Funktionen	⑥
02	Optionale Funktionen	⑦

Es ist zu beachten:

- Das Bewertungsraster finden Sie im Dokument *133.Projekt2\_Bewertung.xlsx*. Dort sind die einzelnen Funktionen mit den Punkten aufgelistet.
- Der Zeitplan ist verbindlich. Für das Demonstrieren einer Kompetenz kann man sich früher, jedoch nicht später einschreiben als im Plan vermerkt.
- Die einzelnen Funktionen werden jeweils mit 0-3 Punkten bewertet:
  - 3 = Alles vorhanden, keine Mängel

- 2 = Mehrheitlich korrekt, kleinere Mängel
- 1 = Mehrheitlich nicht korrekt, grössere Mängel
- 0 = Nicht korrekt, falsch oder nicht vorhanden
- Mit 2 oder 3 Punkten gilt die Kompetenz als bestanden.
- Mit 0 oder 1 Punkt gilt die Kompetenz als nicht bestanden. Eine einmalige Wiederholung ist möglich, jedoch können maximal noch 2 Punkte erreicht werden.
- Pro Funktionsgruppe gibt es eine kurze Befragung. Auch die Befragung wird mit 0-3 Punkten bewertet:
  - 3 = Beantwortung behandelt alle Aspekte professionell, fachlich kompetent und korrekt.
  - 2 = Beantwortung lässt nebensächliche(n) Aspekt(e) offen. Antworten meist korrekt.
  - 1 = Beantwortung lässt zentralen Aspekt ausseracht. Antworten häufig unpräzise.
  - 0 = Kandidat/in kann Fragestellung nicht korrekt beantworten.
- Bis Ende der Kalenderwoche 51 sind das Testprotokoll, die Testfälle und das Testprotokoll unaufgefordert abzugeben an Michael.Abplanalp@gibb.ch .
- Falls mit einer eigenen Struktur gearbeitet wird, ist eine Abweichung vom Zeitplan möglich. Der Zeitplan muss jedoch mit der Lehrperson abgesprochen werden, es können nicht alle Funktionen erst am Ende des Projektes gezeigt werden!
- Mit den obligatorischen Funktionen können Sie maximal die Note 5.6 erreichen, mit 5 zusätzlichen Punkten die Note 6.0. D.h. Sie können aus der Vielzahl der optionalen Funktionen ein paar auswählen, um diese 5 Zusatzpunkte zu erhalten.

## 6. Datenbank



Es wird eine SQLite-Datenbank für das Projekt zur Verfügung gestellt, inklusive Datenbank-Schnittstelle.

Für die obligatorischen Anforderungen sind nur die Tabellen *user* und *entry* relevant. Die Benutzer (*user*) sind gleichzusetzen mit dem Blog. Jeder Blog hat 0-n Beiträge (*entry*). Die Tabelle *comment* ist für die optionale Funktion *Kommentare zu Blogbeiträgen* notwendig. Die Tabelle *topic* ist für die optionale Funktion *Themen für Blogbeiträge* notwendig.

Folgendes ist erlaubt, jedoch unbedingt nur für erfahrene Schüler zu empfehlen:

- Anpassungen am bestehenden Datenbankschema und an den Tabellen.
- Verwendung einer eigenen SQLite- oder MySQL-Datenbank. Bedenken Sie dabei: Sie müssen sowohl die Datenbank selber entwerfen, aufsetzen und pflegen. Und Sie müssen den Datenzugriff selber realisieren.
- Verwendung von Textdateien an Stelle einer Datenbank.

Zur Bearbeitung von SQLite-Datenbanken steht das Tool *DB Browser for SQLite* im Projektordner zur Verfügung.

## Datenbankschnittstelle

Die Datenbankschnittstelle der obligatorischen Funktionen befindet sich in der Datei *functions\_db.php*, diejenige der optionalen Funktionen in der Datei *functions\_db\_plus.php*. Sie brauchen sich also nicht um den Datenbankzugriff zu kümmern, sondern erhalten jeweils einzelne Datenwerte oder Arrays mit den gewünschten Daten zurück.

Die Beschreibung der Funktionen inkl. der Input- und Output-Parameter befinden sich als Kommentar oberhalb von jeder Funktion direkt im Code. In diesem Dokument werden nur die Funktionen des obligatorischen Teils aufgeführt.

### **function getUserIdFromDb(\$email, \$password)**

Sucht mit der Mailadresse und dem Passwort den Benutzer in der Datenbank (Authentifizierung mit den Login-Daten).

**\$email** Mailadresse vom Login-Formular  
**\$password** Passwort vom Login-Formular, md5-verschlüsselt  
**Rückgabe** User-ID, falls erfolgreich. 0, falls Benutzer nicht gefunden.

### **function getName(\$uid)**

Liefert den Namen der übergebenen User-ID zurück. Ist nützlich, um z.B. „Blog Marc Muster“ anzuzeigen.

**\$uid** User-ID des gewünschten Benutzers  
**Rückgabe** Name, falls vorhanden oder Mailadresse, falls Name = leer

### **function getUsers()**

Liefert die Daten aller registrierten Benutzer zurück. Mit der Liste können alle Blogs angezeigt werden.

**Rückgabe** 2-dimensionales Array  
1. Dimension = Benutzer (unbestimmte Menge)  
2. Dimension = Attribute des Benutzers (gemäss DB-Schema)  
**Sortierung** 1. nach Name und 2. Nach Mailadresse

### **function getEntries(\$uid)**

Liefert alle Beiträge eines Benutzers/Blogs zurück. Mit der Liste können alle Blogbeiträge eines Blogs angezeigt werden.

**\$uid** User-ID des gewünschten Benutzers  
**Rückgabe** 2-dimensionales Array  
1. Dimension = Blog-Beitrag (unbestimmte Menge)  
2. Dimension = Attribute des Beitrags (gemäss DB-Schema)

### **function getEntry(\$eid)**

Liefert einen bestimmten Beitrag zurück.

**\$eid** Entry-ID eines Blog-Beitrags  
**Rückgabe** 1-dimensionales Array, Attribute des Beitrags (gemäss DB-Schema)

Hinweis Das Datum ist als Unix-Timestamp gespeichert, es muss mit der Funktion `date()` in ein lesbares Datum umgewandelt werden.

#### **function addEntry(\$uid, \$title, \$content)**

Schreibt einen neuen Beitrag in die Datenbank.

\$uid User-ID - jeder Beitrag muss einem Benutzer/Blog zugeordnet werden

\$title Der Titel des Beitrags

\$content Der Inhalt des Beitrags

Rückgabe True bei Erfolg, False bei Fehler

Hinweis Das Datum wird automatisch zum Zeitpunkt des Speicherns ermittelt und als UNIX-Timestamp gespeichert.

#### **function updateEntry(\$uid, \$title, \$content)**

Schreibt Änderungen eines bestehenden Blog-Beitrags in die Datenbank.

\$eid Entry-ID des zu ändernden Beitrags

\$title Der Titel des Beitrags

\$content Der Inhalt des Beitrags

Rückgabe True bei Erfolg, False bei Fehler

Hinweis Das Datum wird nicht angepasst.

#### **function deleteEntry(\$eid)**

Löscht einen bestimmten Blog-Beitrag aus der Datenbank.

\$eid Entry-ID des zu löschenden Beitrags

Rückgabe True bei Erfolg, False bei Fehler

## 7. Vorbereitung des Projektes

Führen Sie folgende Schritte aus, um das Vorlageprojekt bei Ihnen zu installieren:

1. Starten Sie bmWP2
2. Entfernen Sie in der Datei `c:\xampp\php\php.ini` das Kommentarzeichen ";" vor der Zeile `extension=php_sqlite3.dll`
3. Starten Sie den Apache Webserver via XAMPP Control Panel neu.
4. Erstellen Sie ein Verzeichnis für das Modul unterhalb des Webroot und darunter eines für die Applikation (z.B. `C:\xampp\htdocs\m133\blog`).
5. Kopieren Sie alle Dateien und Verzeichnisse vom Klassenshare, Modul 133, Verzeichnis *Projekt 2 Blog\blog\_vorlage\_lernende* in dieses Verzeichnis.
6. Öffnen Sie den Browser und geben Sie in die Adresszeile ein:  
`http://localhost/m133/blog` . Die vorbereitete Applikation öffnet sich im Browser.
7. Die Datei `index.php` enthält die Grundstruktur der HTML-Datei mit den notwendigen Includes der Dateien `functions.php`, `functions_db.php` und `functions_db_plus.php`.
8. Installieren Sie die Software *DB Browser for SQLite*, zu finden im Ordner „Software“ auf dem Klassenshare.
9. Mit dem *DB Browser for SQLite* können Sie die Datenbank `blog.db` im Verzeichnis `db` öffnen und bearbeiten.

## Anhang: Screenshots eines Musterprojektes (mit Bootstrap)

### Öffentlicher Bereich: Auswahl eines Benutzers/Blogs

[Blog 'Marc Muster'](#) [Login](#) [Blog wählen](#) [Beiträge anzeigen](#) [Benutzer importieren](#) [Benutzer exportieren](#)

Anna Abegglen

Hans Hinterseer

Marc Muster

Sonja Sauser

© Copyright Michael Abplanalp

### Öffentlicher Bereich: Beiträge anzeigen

[Blog 'Marc Muster'](#) [Login](#) [Blog wählen](#) [Beiträge anzeigen](#) [Benutzer importieren](#) [Benutzer exportieren](#)

Charly Sheen, 04.10.2016 08:50:49

So ... you know ... within that is tremendous focus, and tremendous clarity, and tremendous pea...

Zombie Ipsum, 04.10.2016 08:49:21

Zombie ipsum reversus ab viral inferno, nam rick grimes malum cerebro. De carne lumbering anima...

Cupcake Ipsum, 04.10.2016 08:48:43

Wafer dragée jelly-o donut sweet chocolate sweet soufflé. Cotton candy candy canes gingerbrea...

Charly Sheen, 04.10.2016 08:50:49

So ... you know ... within that is tremendous focus, and tremendous clarity, and tremendous peace. And they're gonna fuel the battle-cry of my deadly and dangerous secret and silent soldiers. 'Cause they're all around you .... Anyway. Thought you were just messing with one dude. Sorry! WINNING! Um ... but I'm excited to get back ... to work. Um ... and not to completely discount what you just talked about ... It's just that if I bring up these ... these turds ... these little losers ... there's no reason to then bring them back into the fold, because I have real fame, and they have nothing. Because you have absolute and total resolve about your decisions. If you love with violence and you hate with violence, there's nothing that can be questioned. It's ... yeah ... it's an understatement. You know, I just ... I'm sorry, man, I got magic and I got poetry in my fingertips. I'm done. I'm done. It's on. Bring it, as I say. I ain't hidin'. Debate me on AA right now. I have a disease? Bullshit. I cured it with my brain; with my mind. And if you're a part of my family, I will love you violently. If you infiltrate and try to hurt my family, I will murder you violently. So if you think about it, dude, it's like I'm 0-for-3 with marriage, with ne'er an excuse.

.... And then, I just got to add this: There was a whole firestorm yesterday about Brooke being, you know, a art of our crew. And let me just say this ... this is all I'm gonna say about it: Where there were four ... there are now three. Goodbye, Brooke, and good luck in your travels. you're gonna need it badly. So. You know?

## Öffentlicher Bereich: Login

**Blog-Projekt M133**

Login

Blog wählen

Beiträge anzeigen

Benutzer importieren

Benutzer exportieren

Benutzername

E-Mail

Passwort

Passwort

senden

© Copyright Michael Abplanalp

## Privater Bereich: Beitrag hinzufügen

**Willkommen 'Marc Muster'**

Beiträge anzeigen

Beitrag hinzufügen

Beitrag ändern

Logout

**Titel**

Neuer Beitrag

**Inhalt**

|

speichern

abbrechen

© Copyright Michael Abplanalp



## Privater Bereich: Beiträge anzeigen

Neben dem Beitrag sind die Symbole zum Ändern und Löschen des Beitrags verfügbar

Willkommen 'Marc Muster' Beiträge anzeigen Beitrag hinzufügen Beitrag ändern Logout

Charly Sheen, 04.10.2016 08:50:49  
So ... you know ... within that is tremendous focus, and tremendous clarity, and tremendous pea...



Zombie Ipsum, 04.10.2016 08:49:21  
Zombie ipsum reversus ab viral inferno, nam rick grimes malum cerebro. De carne lumbering animata corpora quaeritis. Summus brains sit, morbo vel maleficia? De apocalypsi gorgor omero undead survivor dictum mauris. Hi mindless mortuis soulless creaturas, imo evil stalking monstra adventus resi dentevil vultus comedat cerebella viventium. Qui animated corpse, cricket bat max brucks terribilem incessu zomby. The voodoo sacerdos flesh eater, suscitata mortuos comedere carnem virus. Zonbi tattered for solum oculi eorum defunctis go lum cerebro. Nescio brains an Undead zombies. Sicut malus putrid voodoo horror. Nigh tofth eliv ingdead.

Cupcake Ipsum, 04.10.2016 08:48:43  
Wafer dragée jelly-o donut sweet chocolate sweet soufflé. Cotton candy candy canes gingerbrea...

Zombie Ipsum, 04.10.2016 08:49:21  
Zombie ipsum reversus ab viral inferno, nam rick grimes malum cerebro. De carne lumbering animata corpora quaeritis. Summus brains sit, morbo vel maleficia? De apocalypsi gorgor omero undead survivor dictum mauris. Hi mindless mortuis soulless creaturas, imo evil stalking monstra adventus resi dentevil vultus comedat cerebella viventium. Qui animated corpse, cricket bat max brucks terribilem incessu zomby. The voodoo sacerdos flesh eater, suscitata mortuos comedere carnem virus. Zonbi tattered for solum oculi eorum defunctis go lum cerebro. Nescio brains an Undead zombies. Sicut malus putrid voodoo horror. Nigh tofth eliv ingdead.

Cum horribilem walking dead resurgere de crazed sepulcris creaturis, zombie sicut de grave feeding iride et serpens. Pestilentia, shaun of the dead scythe animated corpses ipsa screams. Pestilentia est plague haec decaying ambulabat mortuos. Sicut zeder apathetic malus voodoo. Aenean a dolor plan et terror soulless vulnerum contagium accedunt, mortui iam vivam unlife. Qui tardius moveri, brid eof reanimator sed in magna copia sint terribiles undeath legionis. Alii missing oculis aliorum sicut serpere crabs nostram. Putridi braindead odores kill and infect, aere implem left four dead.

Lucio fulci tremor est dark vivos magna. Expansis creepy arm yof darkness ulnis withcraft missing carnom armie Kirkman Moore and Adlard caeculum in lozie



## Privater Bereich: Beitrag ändern

Willkommen 'Marc Muster' Beiträge anzeigen Beitrag hinzufügen Beitrag ändern Logout

Titel

Zombie Ipsum

Inhalt

Zombie ipsum reversus ab viral inferno, nam rick grimes malum cerebro. De carne lumbering animata corpora quaeritis. Summus brains sit, morbo vel maleficia? De apocalypsi gorgor omero undead survivor dictum mauris. Hi mindless mortuis soulless creaturas, imo evil stalking monstra adventus resi dentevil vultus comedat cerebella viventium. Qui animated corpse, cricket bat max brucks terribilem incessu zomby. The voodoo sacerdos flesh eater, suscitata mortuos comedere carnem virus. Zonbi tattered for solum oculi eorum defunctis go lum cerebro. Nescio brains an Undead zombies. Sicut malus putrid voodoo horror. Nigh tofth eliv ingdead.

Cum horribilem walking dead resurgere de crazed sepulcris creaturis, zombie sicut de

speichern abbrechen